

Liebe Mitglieder der LSU Berlin,

was für ein bunter und vielfältiger Sommer. Das Stadtfest, der CSD, das Parkfest – wir waren mit dabei und haben für unsere Themen und Positionen geworben. An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich bei den über 100 engagierten Mitgliedern der LSU Berlin und unseren LSU-Freunden aus dem Bundesgebiet bedanken, ohne die dies alles nicht möglich gewesen wäre. In dieser aktuellen Ausgabe findest du einen Rückblick, aber auch wieder aktuelle Neuigkeiten zu unserem Engagement vor Ort und für unsere LSBTIQ+ Community. Ich wünsche dir viel Spaß beim Lesen.



René Powilleit  
Mitgliederbeauftragter

### **LSU-Infopavillon auf dem Lesbisch-schwulen Stadtfest 2024**

Kleinerer Stand – größere Anziehungskraft, was auf 3x3m alles möglich ist, konnten Mitglieder der LSU Berlin in diesem Jahr auf dem Stadtfest zeigen. Mit mehr als 200.000 Besuchenden war das Stadtfest einer der großen Magnete unserer Community um Ehrenamt, Initiativen, Blaulichtfamilie und viele weitere Akteure zu präsentieren. Mit engagiertem Einsatz wurde in sehr vielen Gesprächen unter anderem über die Sicherheit und die Stärkung des Sicherheitsgefühls im öffentlichen Raum, über die aktuellen Debatten rund um das Selbstbestimmungsgesetz und über die Unterstützung von Trägervereinen in Berlin gesprochen. Die Unterstützung unserer Wahlkreisabgeordneten Katharina Senge MdB unterstrich die Verankerung vor Ort. Der Besuch unseres Regierenden Bürgermeisters von Berlin und unserem Landesvorsitzenden, Kai Wegner, hat unterstrichen, wie wichtig ihm die LSU in der CDU ist.



### **Nur gemeinsam stark! – für Demokratie und Vielfalt – 46. Berliner CSD**

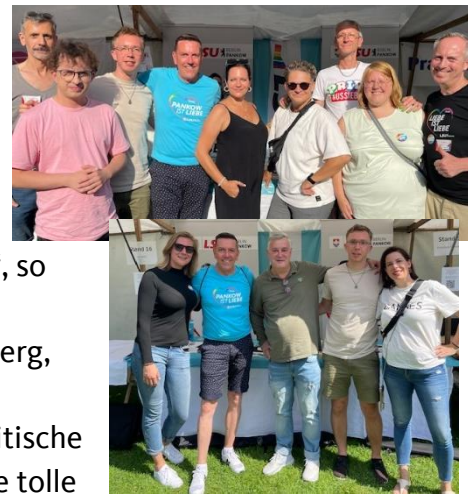


„Nu aba ran an de Buletten. Her mit dem Art. 3-Update.– Ergänzung Art. 3 Abs. 3 GG um den Begriff sexuelle Identität.“ Der CSD ist die Demonstration der LSBTIQ+ Familie und aller Unterstützer und Freunde. Auch in diesem Jahr haben wir erneut mit einem großen Truck an der Demonstration teilnehmen können. Dj Marc Lime hat mit bester musikalischer Kunst unsere Forderungen begleitet und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern richtig eingeheizt. Es ist wichtig und richtig, dass wir als CDU an dem CSD teilgenommen haben, trotz der politischen Differenzen zwischen dem CDU-geführten Senat und dem Berliner CSD e.V. im Vorfeld.

Über die Grußworte von unser Generalsekretärin Ottilie Klein MdB, unserem Bundestagsabgeordneten Jan-Marco Luczak MdB und unserem Freund und Landesvorsitzender der LSU NRW, Philipp Pohlmann, haben wir uns sehr gefreut. Vielen Dank an das Orga-Team rund um Janine, Susanne, Florian, Dirk & Mario. André hat mit der Gestaltung des Trucks einen ganz besonderen Beitrag zur Außenwahrnehmung geleistet, von Herzen unser Dank!

### **„Hallo Familie“ – LesBiSchwules Parkfest im Freiluftkino Friedrichshain**

Mit einem bunten Programm feierten zahlreiche Initiativen und freie Träger die Demokratie und die Vielfalt. Ein besonderer Dank geht an die AWO und die vielen engagierten Partner, die diese bedeutende Veranstaltung ermöglicht haben. Auch wir waren mit unseren Kreisverbänden durch einen eigenen Infostand wieder vertreten. „Einfach toll, dass viele Interessierte und Freunde bei uns waren, um sich über unsere Arbeit zu informieren, oder einfach Hallo zu sagen“, so Mario Röllig, Kreisvorsitzender der LSU Pankow. Ein herzliches Dankeschön an die LSU Tempelhof-Schöneberg, LSU Charlottenburg-Wilmersdorf, LSU Lichtenberg, LSU Wuhletal, LSU Mitte, LSU Pankow und an unsere queerpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion Berlin Lisa Knack MdA für die tolle Unterstützung.



### **LSU x Julius-Leber-Kaserne – ein besonderer Besuch**

Bei der Führung und dem Einblick in die einzigartige Liegenschaft der Julius-Leber-Kaserne konnten wir mehr über die Geschichte und die Arbeit der Bundeswehr und das Territoriale



Führungskommando hier in Berlin erfahren. Im Rahmen des Besuches haben wir auch die Militärgeschichtliche Sammlung „49 Jahre Französische Streitkräfte in Berlin“ besichtigen können. Bei einem Abschlussgetränk im Casino und losem Austausch wurde der Besuch abgerundet. Stabsbootsmann Florian Beinhauer und dem gesamten Team vor Ort gilt unser Dank und unsere Anerkennung für den Dienst für Deutschland.

### **CSD-Party 50+ - gemeinsam Generationen verbinden**

Im Rahmen der gemeinsamen Veranstaltung der Seniorenvertretung Steglitz-Zehlendorf und Tempelhof-Schöneberg stellte unser Bezirksstadtrat und stellv. Bezirksbürgermeister von Tempelhof-Schöneberg, Matthias Steuckardt, die Idee einer CSD-Party





für lebensältere Menschen in Aussicht. Am 01.08. konnte im Nachbarschaftstreffpunkt HUZUR gefeiert werden. Bei bester Stimmung, Liedern von Marie Mondie und dem Stargast von Gloria Viagra wurde getanzt, das Leben und die Vielfalt zelebriert und im Austausch auch über das ein oder andere Lebensereignis gesprochen. Es war deutlich spürbar, dass diese CSD-Party ein Herzensprojekt darstellte. Wir verbinden Generationen.

### **Aktiv vor Ort – Engagement der Kreisverbände in den Kiezen**

Im Rahmen des Engagements vor Ort übernehmen die Kreisverbände eine wichtige Aufgabe. Sie sind Ansprechpartner, Kontakt zum CDU-Kreisverband und den weiteren Vereinigungen und Organisationen und vor allem Experte in ihren jeweiligen Bezirken. Mit unterschiedlichen Formaten, von Stammtisch, Gedenken, Town-Hall-Meetings, bis hin zur Sprechstunde sind sie aktive Stütze der LSU.



### **Einladung: LSU x Bundesstiftung-Helmut-Kohl – 10. Dezember 2024**

Die Bundeskanzler-Helmut-Kohl-Stiftung hat ihre Repräsentanz in Berlin bezogen, den Kohl Salon. Direkt am Eingang des Jakob-Kaiser-Hauses des Deutschen Bundestages fällt der Besucherraum mit dem Portrait Helmut Kohls an der Fensterfront sofort ins Auge. Im Multi-media-Vortrag „Von der Teilung zur Einheit“ und anschließender Führung durch das Regierungsviertel werden wir mehr über den Kanzler der Einheit und Ehrenbürger Europas erfahren, seine politische Leistung in zeitgemäßer Weise würdigen und aktuelle Fragestellungen in den Blick nehmen. Informationen zum Besuch und



Anmeldemöglichkeiten findest du [hier](#).

### **Gastkommentar auf Queer.de und weiteren Plattformen**

In den letzten Wochen und Monaten mussten gerade LSBTIQ+ erleben, was eine Gesellschaft bedeuten würde, die nicht frei und die nicht sicher ist. Die Solidarität in Deutschland ist mehr denn je gefragt, in alle Richtungen. Um es aber auch klar und deutlich zu sagen: Es kann keine Solidarität und Toleranz mit Intoleranten geben – zu keiner Zeit. Gesamtgesellschaftlich müssen wir "STOPP" sagen, wenn es Mode wird den Hitlergruß auf der Straße und auf Demonstrationen zu zeigen. Der Gruß, der Ausruf, die Gesten aus den dunkelsten Zeiten unseres Landes sind für alle rassifizierte Gruppen menschenverachtende Beleidigungen und gewalttätige Handlungen. In einem [Gastkommentar](#) konnte unser LSU-Bundesgeschäftsführer seine Meinung veröffentlichen.



### **Nollendorfplatz und Kurfürstenstraße dringend besser schützen**

Menschen, die sich abends in ihrem Wohn-Kiez nicht mehr allein auf die Straße trauen. Menschen, die Angst haben, abends allein durch die Bars und Kneipen im Regenbogenkiez um die Häuser zu ziehen. Weshalb? Weil sie befürchten, durch Raub oder Angriff Opfer einer Straftat zu werden. Clan-Kämpfe mitten auf der Straße, bis hin zu Schießereien, antisemitische, homophobe und transphobe Angriffe, Raub auf offener Straße, das ist derzeit die bittere Realität. Hier muss schnell gehandelt werden, damit der Kiez nicht weiter abrutscht, damit hier wieder friedlich gelebt und auch gefeiert werden kann, ohne die Angst, auf der Straße in der Dunkelheit zum Opfer zu werden. Daher ist es richtig, dass die [LSU](#) den Antrag in der BVV Tempelhof-Schöneberg unterstützt.



### **In Freiheit leben – Deutschland sicher in die Zukunft führen.**

Die CDU hat ein neues Grundsatzprogramm. Es ist das vierte Grundsatzprogramm in der Geschichte unserer Partei. Rund zwei Jahre hat die CDU auf allen Ebenen unserer Partei beraten, diskutiert und um Positionen gerungen. Als LSU ist es uns gelungen, hier unsere Position hinsichtlich des Respekts von Vielfalt sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität einzubringen. Die CDU hat erneut deutlich gemacht, dass sie sich jeglicher Form der Diskriminierung entgegenstellt. Das gesamte Grundsatzprogramm findest du [hier](#).



### **"Geschlechtliche Vielfalt – für Akzeptanz und Selbstbestimmung." - Positionspapier**

Jede Person hat das Recht auf ein selbstbestimmtes Leben. Das Selbstbestimmungsrecht einer Person ist Ausdruck individueller Freiheit. Im Falle von Personen mit transgeschlechtlicher Identität geht es dabei zuvorderst um das Recht, ein Leben entsprechend ihrer geschlechtlichen Identität zu führen und in dieser auch anerkannt zu werden. Diesem Recht wollen und müssen wir Geltung verschaffen und haben dazu ein [Positionspapier](#) veröffentlicht.



### **Bleibe informiert und erfahre immer alle Neuigkeiten direkt:**

Die LSU und viele Kreisverbände sind mit Kanälen auf Instagram oder auf weiteren Plattformen aktiv. Auch findest du auf den Webseiten immer wieder Neuigkeiten und Terminhinweise. Schau vorbei und abonniere die Instagram-Kanäle.

Instagram

### **Sind deine Daten bei uns noch aktuell?**

Du hast neue Kommunikationsdaten oder bist umgezogen? Schreibe uns solche Änderungen bitte immer auch per E-Mail an [mitgliederbetreuung@lsu-online.de](mailto:mitgliederbetreuung@lsu-online.de) und an [bgf@lsu-online.de](mailto:bgf@lsu-online.de).